



Europa-League KO-Spiele beginnen: Salzburg muss nach Brügge

Beitrag

Runde der letzten 32 beginnt am **Donnerstag, den 14. Februar** . Red Bull Salzburg spielt um 21.00 Uhr im Jan-Breydel-Stadion in Brügge gegen den FC Brügge.

Die Salzburger, die in der vorigen Saison erst im Halbfinale gescheitert sind, machen sich wieder große Hoffnungen. Sie haben alle Spiele der Gruppenphase gewonnen und vielleicht gelingt ja sogar der Gewinn des Cups – unmöglich scheint das nicht, denn das Team, das seit über einem Jahr kein Pflichtspiel in der österreichischen Bundesliga verloren hat, hat große Qualität.

Obwohl die Salzburger in der Wintertransferzeit einen ihrer Besten, Amadou Haidara, für eine Ablöse von 20 Millionen an RB Leipzig abgegeben haben, ist man zuversichtlich, denn es stehen zahlreiche gute junge Spieler auf dem Sprung in die 1. Mannschaft bereit und am letzten Tag der Wintertransferzeit konnte noch der 19-jährige Antoine Bernede von Paris St. Germain verpflichtet werden. Mit dem vorhandenen Kader mit Leistungsträgern wie Walke, Lainer, Ulmer, Ramalho, Pongracic, Samasseko, Schlager, Wolf, Junuzovic, Dabbur, Gulbrandsen oder Minamino ist man jedenfalls für die anstehenden schweren Spiele bestens gerüstet. Auch der von mehreren deutschen Bundesligavereinen umworbene Trainer Marco Rose zeigt sich ambitioniert und strebt nicht nur den fast sicheren Titelgewinn in Österreich an, bevor er Ende der Saison eventuell bei der TSG Hoffenheim unterschreibt.

Das Rückspiel steigt eine Woche später vor heimischer Kulisse in der Alpen-Arena in Wals-Siezenheim.

Foto: Günther Freund



Kategorie

1. Allgemein
2. Freizeit

Schlagworte

1. Europa-League
2. RB Salzburg